

Fachbereich 51 | Ihmeplatz 5 | 30449 Hannover

Dienstgebäude | Ihmeplatz 5 | 30449 Hannover

Herrn
Günter Schade
Wietringhausen Nr. 6
27248 Ehrenburg

Bearbeitet von **Herrn B.**
Zimmer

TELEFO DSU 1681 4 51 24 0511
N 1681 4 56 83
FA **0511 168**

Sprechzeiten

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
13.04.2012

Unser Zeichen (Bitte bei Antwort angeben)
51/XXXXXX

Hannov
07.05.2012

Sehr geehrter Herr Schade,

Ihre Fax-Nachricht vom 13.04.2012 haben wir erhalten.

Sie haben am 22.03.2012 Einsicht in unsere Akte zum „Beschleunigten Familiengerichtsverfahren“ genommen. Damit standen Ihnen alle Informationen in diesem Zusammenhang zur Verfügung.

Wir bedauern, dass sich daraus für Sie noch keine zufriedenstellende Klärung Ihrer Angelegenheit ergeben hat.

In die Jugendhilfeakte der Jahre 2006 - 2009 kann in der Dienststelle Winkelriede von Ihnen Einsicht genommen werden. Bitte setzen Sie sich zur Vereinbarung eines Termins mit der Dienststellenleiterin unter der Telefonnummer 168 xxxxx in Verbindung.

Die Vorwürfe gegen und Frau Dienststellenleiterin haben wir geprüft. Auch nach erneuter Überprüfung sind wir zu dem Ergebnis gelangt, dass sowohl Frau Jugendamtsmitarbeiterin als auch Frau Dienststellenleiterin fachlich korrekt gehandelt haben. Sie können sicher davon ausgehen, dass unsere Mitarbeiterinnen im Rahmen von Umgangsregelungen nicht parteilich für eines der Elternteile agieren. Vielmehr ist es die Aufgabe der Jugendhilfe, sich parteilich für das Wohl des Kindes einzusetzen und dafür zu sorgen, dass das Kind -und dies gerade in schwierigen Trennungssituationen - eine förderliche Entwicklung nehmen kann.

Bankverbindungen der Stadtkasse	BLZ	KONTO	BIC	IBAN
Sparkasse Hannover	250 501 80	517 321	SPKHDE2HXXX	DE53 2505 0180 0000 5173 21
Postbank Hannover	250 100 30	15 305	PBNKDEFF	DE82 2501 0030 0000 0153 05
NordLB	250 500 00	101 359 818	NOLADE2HXXX	DE56 2505 0000 0101 3598 18
Deutsche Bundesbank, Filiale Hannover	250 000 00	250 017 68	MARKDEF1250	DE89 2500 0000 0025 0017 68

Die von Ihnen in diesem Zusammenhang angezeigte Kindeswohlgefährdung haben wir geprüft und kommen zu der Überzeugung, dass keine Kindeswohlgefährdung vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen
Der Oberbürgermeister Im
Auftrag

(Fachbereichsleiterin